

Elisabeth Zizlsperger

Januar 2012

„Lüstern wohnen“: Lichter – Leuchten – Lüster – Lampen Galerie am Museum, Eisch Atelier, Frauenau, 20.12.2011 – 29. 02.2012

Abb. 2012-1/21-01

Luster „Lüsterweibchen“ von Christian Schmidt



Galerie am Museum, Frauenau 17.01.2012

Teilnehmende Künstler

Mark Angus, Fritz Ballowitz, Ed Deubzer, Jakobine von Dömming, Simone Fezer, Ron Fischer, Alexandra Geyermann, Micha Gölker, Andre Gutgesell, Rebekka Gutgesell, Hubert Hödl, Max Jacquard, Pavel Kopřiva, James Lethbridge, Marion Mack, Wilfried Markus, Ursula Merker, Ramona Maria Nix, Petr Novotny, Hermann Ritterswürden, Rike Scholle, Christian Schmidt

Pressemitteilung:

Licht und Glas - das Geheimnis dieser Ausstellung.

Die Glashütte Eisch hat 22 Glaskünstler verschiedener Nationen eingeladen das Thema „Lüster“ neu zu interpretieren. Entstanden sind Leuchtobjekte in den unterschiedlichsten Techniken. Ausgestellt sind diese im großen, verdunkelten Galerieraum der Galerie am Museum.

Kaum eine Leuchtenart verspricht so funkende Lichteffekte wie Kronleuchter, beziehungsweise Lüster. Lüster gilt heute als die etwas antiquiertere Bezeichnung für Kronleuchter. Im Laufe der Jahrhunderte haben Kronleuchter nichts von ihrer Faszination verloren. Im Gegenteil, heutzutage finden Kronleuchter ihren Platz in vielen modernen Wohnungen und Geschäften und selbst im Badezimmer sind sie zu sehen. Kronleuchter verleihen jedem Raum ein besonderes Flair.

Von Leuchtbildern zu Leuchtobjekten, Hänge- und Tischlampen und viele ungewöhnliche Kombinationen mit Licht und Glas sind in dieser Ausstellung zu sehen. In den Arbeiten geht es um freien Ausdruck, um fröhliche Farbigkeit, um Lebensfreude, Energie, Humor, Licht und Poesie.

Licht und Glas hat eine lange Tradition in der Glashütte Eisch. Einige Lampen aus der Mustersammlung der

Glashütte sind in der Ausstellung und können erworben werden.

Das gravierte „Lüsterweibchen“ von Christian Schmidt lockt in warmen Gold- und Brauntönen

Neuen Schwung in das Design modernen Kronleuchter „I'm blue“ hat Rike Scholle gebracht. Ihre neuesten Kronleuchter sind in der Ausstellung gehängt.

Abb. 2012-1/21-02

Luster „I'm blue“ von Rike Scholle



Elisabeth Zizlsperger
Galerie am Museum
Eisch Atelier
Grafenauer Str. 8
94258 Frauenau
TEL (099 26) 18 08 68

Neue Öffnungszeiten:
Montag geschlossen
Dienstag - Freitag 11-17.30 Uhr
Samstag 11-16 Uhr
Sonntag 11-16 Uhr (Juni-September)
Feiertag 11-16 Uhr (Juni-September)

